

	Object: Medaille von Anton Meybusch auf König Wilhelm III. als Befreier von England, Schottland und Irland, 1688 Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg Inventory number: MK 19008
--	---

Description

Während der Regierung Jakobs II. von England kam es zu Auseinandersetzungen zwischen König und Parlament, die sich unter anderem an der Rekatholisierungspolitik des Herrschers entzündet hatten. Das Parlament forderte den Schwiegersohn des Königs, den Statthalter der Niederlande Wilhelm III. von Oranien, auf, die Herrschaft in England zu übernehmen. Wilhelm landete am 15. November 1688 in England und konnte die Herrschaft unblutig übernehmen. Sein Schwiegervater floh ins Exil nach Frankreich.

Diese Medaille feiert ihn als Befreier von England, Schottland und Irland. Auf der Rückseite wendet sich der antik gekleidete Herrscher den Personifikationen der drei Länder zu, die vor ihm knien. Die Inschrift variiert das berühmte Zitat Julius Caesars: VENI VICI LIBERTATEM REDDIDI – Ich kam, sah und gab die Freiheit zurück.

Auf der Vorderseite ist Wilhelm III. im Brustbild nach rechts dargestellt.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements:

Events

Created	When	1688
---------	------	------

Was depicted (Actor)	Who	Anton Meybusch (1645-1702)
	Where	
	When	
[Relationship to location]	Who	William III (1650-1702)
	Where	
	When	
[Relation to time]	Who	
	Where	England
	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- King
- Medal
- Portrait

Literature

- Hawkins, Edward (1885): Medalllic illustrations of the history of Great Britain and Ireland to the death of George II, 2 Bde.. London, Nr. LXX, 4.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 121.